Auto Marti AG

Presseinformation

Auto Marti gehört neu zur österreichischen Pappas Holding.

Felix Marti hat sich entschieden, seine Firma in eine grosse internationale Unternehmung zu integrieren und damit eine erfolgreiche Zukunftsperspektive zu schaffen. Pappas Holding ist ein Unternehmen, welches ebenfalls im Familienbesitz ist und die grundlegenden Werte von Auto Marti nicht nur ganzheitlich versteht, sondern auch so lebt.

Das traditionsreiche Familienunternehmen wurde im Jahr 1848 von Jakob Rudolf Marti in Bern gegründet. Die Auto Marti AG ist für Vertrieb und Service der Marken BMW und MINI sowie für das Gebrauchtwagen- und Ersatzteilgeschäft verantwortlich. An den Standorten der Auto Marti AG in Bern-Niederwangen, Muri bei Bern und Thun sind 107 MitarbeiterInnen beschäftigt, die einen Absatz von ca. 1700 Neu- und Gebrauchtwagen pro Jahr verantworten.

Seit der Übernahme durch Felix Marti vor 27 Jahren ist das Unternehmen stark gewachsen. Felix Marti – in der fünften Generation – hat viel investiert, um das Unternehmen sehr erfolgreich auf dem Schweizer Automarkt zu etablieren. Die Anzahl der MitarbeiterInnen wurde mehr als verdoppelt und aktuell werden drei Standorte in Bern-Niederwangen, Thun und Muri betrieben. Ein Umsatz von knapp 90 Millionen wurde jährlich erwirtschaftet. Felix Marti blickt stolz auf seine Unternehmung und den stets erreichten Erfolg.

Offensichtliche Veränderungen in der Autobranche haben die Eigentümerfamilie jetzt dazu bewogen, die Zukunft für die Firma neu zu bestimmen. Mit den strukturellen Veränderungen in der Handelsorganisation sieht der Hersteller in Zukunft weniger Eigentümer in den Vertriebsregionen. Diese Anforderung verlangt in den kommenden Jahren ein grosses Wachstum der Firma in personeller und struktureller Hinsicht. Felix und Julie Marti haben sich gemeinsam entschieden, diese Aufgabe einer vertrauensvollen Unternehmung zu übergeben.

Nach gründlicher Analyse im Verwaltungsrat wurde der Entscheid getroffen. Die **Pappas Holding** aus Österreich wird die neue Besitzerin der Auto Marti AG. Alle Beteiligten, darunter auch BMW Schweiz, freuen sich über diese Wahl.

Als wichtigster Erfolgsfaktor für die Zukunft des Unternehmens werden alle MitarbeiterInnen von Pappas übernommen. Der Firmenname Auto Marti AG bleibt erhalten. Damit ist garantiert, dass sich für Sie als Kunden und Lieferanten von Auto Marti nichts ändern wird und Ihre bewährten Ansprechpartner bestehen bleiben.

Der Pappas Konzern gehört zu den grössten und innovativsten Automobilhandelsbetrieben Mitteleuropas und befindet sich zu 100% in Familienbesitz. Die Geschichte des Unternehmens ist unmittelbar mit seinen Gründern, den Brüdern Georg und Dimitri Pappas, und deren Verdiensten rund um den Aufbau der Gruppe verbunden. Aktuell zählt der Konzern 2943 MitarbeiterInnen (davon 377 Lehrlinge) und ist mit mehr als 40 Standorten in Österreich, Ungarn und Bulgarien vertreten.

Felix Marti hat grosses Vertrauen in die Pappas Gruppe. «Meine Mitarbeitenden waren für mich stets das wertvollste Gut im Unternehmen und die Essenz unseres langjährigen Erfolgs. Diese Werte habe ich bei Frau Catharina Pappas und ihrer Führungscrew wiedergefunden. Auch wenn mir diese Entscheidung auf emotionaler Ebene schwergefallen ist, bin ich wirklich dankbar, meine Unternehmung an die Pappas Holding übergeben zu dürfen und so die Zukunft von Auto Marti und meinen Mitarbeitenden langfristig sichern zu können. Auto Marti wird in den kommenden Jahren ein Teil der BMW Zukunft sein und mit Pappas Holding wachsen, davon bin ich überzeugt.»

Mag. Peter Pixner, COO der Pappas Holding, freut sich über den Neuzugang: «Nicht nur der Erfolg des Autohauses, sondern auch die Firmenkultur und -strategie, die jener der Pappas Gruppe sehr ähnelt, waren für die Übernahme-Entscheidung ausschlaggebend.»

„Mit dem Zusammenschluss der beiden Familienunternehmen Auto Marti und Pappas Holding ist eine weitere Konsolidierung unseres Händlernetzes in der Schweiz verbunden", sagt Paul de Courtois, President & CEO der BMW (Schweiz) AG. „Dadurch werden nicht nur der Erfolg der Marken BMW und MINI, sondern auch die Arbeitsplätze an den drei Schweizer Standorten und das hohe Niveau der Kundenservices nachhaltig gesichert."

Die Eigentümerfamilie (Felix Marti und Julie Marti) zieht sich nach dem Verkauf per Ende März 2022 aus der Unternehmung zurück.

Felix Marti bleibt mit der Auto Marti AG verbunden – als Botschafter, Berater und Verwaltungsrat der Auto Marti AG.

Niederwangen, 03. März 2022

Kontakt für Medienrückfragen:
Nicole Platz
Mail: nicole.platz@automarti.ch